IP-Schutzklassifikation (IEC 529)

In den neuesten Standards (DIN-EN 60 529) für die Geräteschutzarten von elektrischen Geräten wird insbesondere das Test- und Markierungsverfahren für den Wasserschutz detailliert ausgeführt. Bis zur Klasse 6 ist festgelegt, dass automatisch auch Spezifikationen der unteren Klassen erfüllt werden.

In höher liegenden Schutzklassen muss jede Klasse separat getestet und auch in entsprechender Weise markiert werden (z.B. IP67 / IP66).

Erste Ziffer Zweite Ziffer Schutzgrad für Berührungs- und Fremdkörperschutz Schutzgrad für Wasserschutz IP nicht geschützt nicht geschützt 0 geschützt gegen Tropfwasser 1 geschützt gegen Eindringen von 1 festen Fremdkörpern > 50mm Durchmesser (z.B. Handrücken) 2 geschützt gegen Eindringen von 2 geschützt gegen Tropfwasser, festen Fremdkörpern > 12,5mm wenn das Gehäuse bis zu 15° ge-Durchmesser neigt ist (z.B. Finger) 3 geschützt gegen Eindringen von geschützt gegen Sprühwasser 3 festen Fremdkörpern > 2,5mm Durchmesser (z.B. Werkzeug) 4 geschützt gegen Eindringen von geschützt gegen Spritzwasser festen Fremdkörpern > 1mm Durchmesser (z.B. Draht) 5 staubgeschützt geschützt gegen Strahlwasser 5 staubdicht geschützt gegen starkes Strahl-6 6 wasser geschützt gegen die Wirkungen 7 beim zeitweiligen Untertauchen in Wasser geschützt gegen die Wirkungen 8 beim dauernden Untertauchen in Wasser¹

¹⁾ Gemäß DIN EN 60529 sind die Bedingungen zur Erfüllung der Schutzart IP68 zwischen Hersteller und Verbraucher zu vereinbaren, da die Dichtigkeitsanforderungen hinsichtlich Dauer und Tauchtiefe nicht verbindlich definiert sind.

